

# Allgemeines Angebot

Alle **praksys** Angebote im Überblick:

## Für Hilfesuchende:

- Krisenbegleitung
- Systemische Kinder- und Jugendlichentherapie
- Eltern und Paarberatung
- Systemische Therapie
- Online- Telefonberatung
- Aufsuchende Familientherapie (AFT)
- Jungenarbeit
- Systemische Beratung/Coaching
- Behandlung von Onlinespielsucht/Mediensucht
- Aufstellungen (Systemisch/Indianisch)

## Für Professionelle:

- Einzel-Gruppen-Fallsupervision
- Fort-Veranstaltungen/Projekte zu neuen Medien
- Fachberatungen

## Für Schulen und Jugendeinrichtungen:

- Gestaltung von Projekttagen- und Wochen
- Jungenarbeit, Mädchenarbeit
- Fortbildungs- und Infoveranstaltungen

# Finanzierung

Kostenübernahme im Rahmen einer Leistungsvereinbarung mit den Jugendämtern wird angestrebt. Zur Zeit besteht die Möglichkeit, über eine Zusatzversicherung bei der Krankenkasse eine Kostenerstattung herbeizuführen oder privat zu bezahlen. 1 Sitzung (50min.) Euro 65.- (Stand 2010)

Projekte und Fortbildungen nach Absprache.



# Das **praksys** team für Medienkompetenz



**Paul - Th. Ewert**  
Systemische Psychotherapie (HPG)  
Systemischer Kinder/ Jugendlichentherapeut

- Beratung, Therapie & Fortbildungen
- Supervision



**Janina Berger**  
Psychologin im Diplom

- Arbeit mit Mädchen Gruppen
- Fortbildungen & Veranstaltungen



**Johannes Hofmann**  
Diplom Psychologe in Promotion

- Arbeiten mit Jungengruppen
- Fortbildungen & Veranstaltungen



**Martin P. Busch**  
Systemischer Therapeut  
Diplom Medienpädagoge

- Beratung und Coaching
- Fortbildungen & Veranstaltung

Kontakt auch unter:  
Tel.: 04230 - 15 14 16  
mail: info@martinbusch.de

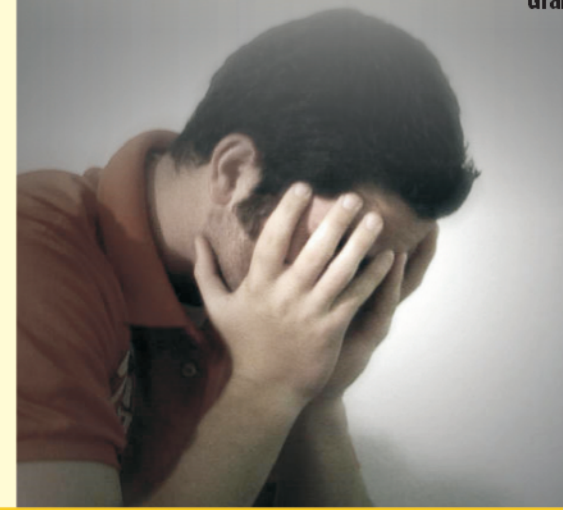


Praxis für Systemische Therapie und Beratung  
Herdentorsteinweg 37  
28195 Bremen  
Tel.: 0421 - 173 28 24  
mail: info@praksys-bremen.de  
www.praksys-bremen.de



Praxis für Systemische Therapie und Beratung

# Gefangen im Internet / Online Spiel?



für Eltern, Lehrkräfte und Pädagogen

# 1 Jugendliche

// Grafik & Layout: M. Cornelsen // info@elastic-cage.de

# Neue Medien

## Neue Herausforderungen - neue Probleme ?

Probleme machen Sinn!... wie bitte?

„Er ist so aggressiv geworden; ist das normal in der Pubertät oder liegt das an den Computerspielen?“

„Mein Sohn geht nicht mehr raus zum Fußballspielen seit er die playstation hat, was soll ich tun?“

„Wer weiß, mit wem meine 13 jährige Tochter täglich chattet...ist sie in Gefahr?“

„Mein Sohn hat gar keine Freunde mehr, nur noch die im chat...“

„Mein Kind hockt die ganze Nacht vor dem PC und geht morgens nicht zur Schule; was mache ich falsch?“

„Meine Eltern verstehen einfach nicht, was mir Spaß macht, immer verbieten sie alles!“

„Ich spiele jeden Tag WOW, ich bin ein cooler Typ, ein harter Krieger..., Aber mein Studium schaffe ich so nicht!“

„Ich weiß nicht, ob das alles so in Ordnung ist, was mein Bruder im Netz konsumiert?“

„Meine Freunde zeigen mir auf ihren Handys heftige Videos..., ich finde die grausam, wem kann ich das erzählen?“



Probleme sind auch Lösungen... aber wie können sie Sinn machen, wenn die Familie daran fast zerbricht?

Dennoch, Probleme machen Sinn... wenn wir verstehen, wozu sie dienen.

Wenn wir im Gesamtgefüge unserer Familie/Gruppe erkennen, wofür wir sie anfangs gebraucht haben, können wir sie bearbeiten und zu besseren Lösungen kommen.

# Was können wir für Sie tun?

## Unser Ansatz

Zuerst, und das halten wir für das Wichtigste, haben wir eine Haltung, eine **Systemische** Haltung, mit der wir Ihnen begegnen: Wir nehmen Sie, Ihre Familie, so an, wie sie sind, mit Ihren Problemen! Es gibt kein „*Sie müssen*“ oder ein „*Das kann man üben*“ oder ein „*Warum?*“ ... Nein, wir möchten Ihnen Mut machen, die Frage „*Wozu?*“ zu stellen.

## Unser Angebot für Familien:

- Systemische Beratung für Eltern und Kinder
- Systemische Familientherapie
- Coaching

## Konkret:

Wir helfen Ihnen, einander wieder besser zu verstehen, die Interessen der Anderen zu achten und andere Möglichkeiten der Auseinandersetzung und Lösungen zu finden.

# Schul - Projekt:

## „Freundschaft, Liebe, Sex und Internet“

### Jungenprojekt, auf Nachfrage auch für Mädchen

Das Projekt richtet sich an Schulen und Jugendeinrichtungen von der 7. bis zur 10. Jahrgangsstufe als Bestandteil von Projektwochen bzw. Projekttagen. (Dauer nach Absprache)

Es kann bis zu einer Gruppengröße von ca. 20 Jungen gearbeitet werden.



# Schul - Projekt - Inhalte:

## „Freundschaft, Liebe, Sex und Internet“

Das Projekt dient der Förderung der Entwicklung eines zeitgemäßen, fortschrittlichen, männlichen Selbstverständnisses in der Pubertät und danach. Gerade die Stärkung der Jungen in diesem Bereich ist die Voraussetzung für gleichberechtigte, Beziehungsgestaltung in Partnerschaft und Beruf.

Das „Unter-Männern-Sein“ erleichtert die Auseinandersetzung mit diesen Thematiken und ermöglicht eine andere Herangehensweise als es in einer gemischtgeschlechtlichen Gruppe erfolgen würde.

So ist die Fokussierung auf männliche Verhaltensweisen und ihre Folgen möglich. Die Teilnehmer können sich unbefangen einbringen.

Wesentliche Rahmenbedingungen zur Durchführung als auch Bestandteil der Methoden sind:

- Selbst- und Fremdwahrnehmung,
- ein geschützter Raum,
- das Spüren von eigenen Gefühlen und Grenzen
- das Einfühlen in andere Menschen.

Die Jungen haben einen starken Mitbestimmungsanteil bei Durchführung und Inhalten. Theoretische Hintergründe sind ressourcenorientiertes systemisches Arbeiten das Ernst- nehmen jedes einzelnen Teilnehmers u wertschätzender Umgang untereinander.

## Wir reden Klartext!

Das Projekt schafft einen Raum, um sich mit herkömmlichen und modernen männlichen Rollenvorbildern der Jungen auseinander zu setzen und bietet Möglichkeiten für den Austausch über heikle Themen, wie z.B:

- Verhütung und das erste Mal Sex,
- Freundschaft, Liebe
- Männlichkeit und Homosexualität für die im Alltag häufig kein Ansprechpartner vorhanden ist.

Weitere inhaltliche Schwerpunkte sind: Sexualität, Darstellung von Sexualität im Internet, Umgang mit sexualisierter Gewalt, Grenzen und Geheimnissen. Entwicklung und Stärkung von positiven Umgangsformen zwischen Jungen untereinander und zwischen Jungen und Mädchen.